

---

**Prüfungsteilnehmer**

**Prüfungstermin**

**Einzelprüfungsnummer**

---

Kennzahl: \_\_\_\_\_

Kennwort: \_\_\_\_\_

Arbeitsplatz-Nr.: \_\_\_\_\_

**Herbst  
2022**

**46011**

---

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen  
— Prüfungsaufgaben —**

---

Fach: **Beruf und Wirtschaft (Unterrichtsfach)**

Einzelprüfung: **Arbeit**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **3**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **12**

---

**Bitte wenden!**

**Thema Nr. 1**

*Beachten Sie:*

*Die Antworten auf die folgenden Aufgaben gehen mit unterschiedlichen Gewichten in das Gesamtergebnis ein. Das Gewicht ergibt sich aus der maximal erreichbaren Punktzahl. Insgesamt können 100 Punkte erreicht werden (89–100 Punkte = Note 1, 76–88 Punkte = Note 2, 63–75 Punkte = Note 3, 50–62 Punkte = Note 4, 35–49 Punkte = Note 5). Lesen Sie die Aufgaben genau und beantworten Sie diese ohne Umschweife in knappen und präzisen Sätzen! Bewertet werden neben der sachlichen Richtigkeit auch die Gliederung und Stringenz Ihrer Antworten, die Schlüssigkeit Ihrer Argumente, der sprachliche Ausdruck sowie die Lesbarkeit Ihrer Antworten.*

**Arbeitswissenschaft/Ergonomie****(25 Punkte)**

1. Wenn Belastungen auftreten (etwa mechanische Schwingungen oder Hitze), welche allgemeinen Regeln finden sich in jedem ergonomischen Lehrbuch zur Vermeidung von Beanspruchungen?  
(*Knappe Antwort*) 3 Punkte
2. Was bedeuten die Werte 0 clo und 1 clo und 3 clo?  
(*Knappe Antwort*) 1 Punkt
3. Was ist aus ergonomischer Sicht ein guter Arbeitsstuhl bzw. welche Funktionen sollte er haben?  
(*Knappe erschöpfende Antwort*) 3 Punkte
4. Arbeit kann aus verschiedenen Perspektiven analysiert werden. Welche Perspektive nimmt die MTO-Analyse ein bzw. welche Grundannahme wird hierbei vertreten?  
(*Knappe Antwort*) 3 Punkte
5. Welche Bedeutung haben Tertiarisierungsprozesse für Belastungen und Beanspruchungen im Arbeitsprozess?  
(*Ausführliche Antwort*) 6 Punkte
6. Erklären Sie, was man unter „sozialer Desynchronisation“ im Zusammenhang mit Schichtarbeit versteht!  
(*Knappe Antwort*) 3 Punkte
7. Welche Farbwirkungen sollten Sie aus ergonomischer Sicht nutzen, wenn Sie ein Arbeitszimmer streichen, Möbel aussuchen und einen Bodenbelag wählen? Begründen Sie kurz Ihre Entscheidungen!  
(*Knappe Antwort*) 6 Punkte

**Arbeit und Personal****(45 Punkte)**

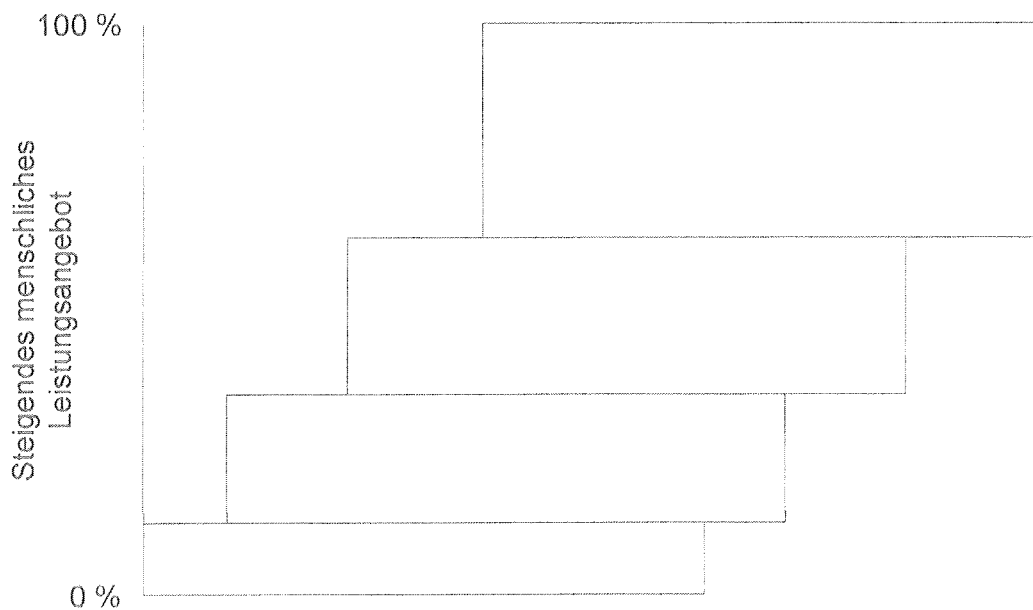
8. Das Effort-Reward-Imbalance Modell von Siegrist beschreibt die Entstehung von gesundheitlichen Risiken als Gratifikationskrise. Erklären Sie, was hierunter zu verstehen ist und welche Strategien Beschäftigte zur Lösung des vom Modell postulierten Problems anwenden können!  
*(Knappe Antwort)* *4 Punkte*
9. Konflikte treten besonders häufig als organisationale Stressoren auf. Welche Arten und Ursachen von Konflikten kennen Sie? Geben Sie auch jeweils ein Beispiel!  
*(Ausführliche Antwort)* *9 Punkte*
10. Erklären Sie anhand selbst gewählter Beispiele einen möglichen Zusammenhang zwischen Arbeit und Freizeit! Gehen Sie dabei auf die Bedeutung von Segmentations-, Kompensations- sowie Kongruenzhypothese ein!  
*(Ausführliche Antwort)* *5 Punkte*
11. Welche Annahmen der Humankapitaltheorie sind bedeutsam für die Erklärung von Arbeitsmärkten und was sagen diese aus?  
*(Ausführliche Antwort)* *8 Punkte*
12. Erläutern Sie knapp das in mikropolitischen Organisationsansätzen enthaltene Protegé und das Bündnispiel!  
*(Knappe Antwort)* *2 Punkte*
13. Welches sind die sogenannten SMART-Kriterien bei der Mitarbeiterbeurteilung? Erläutern Sie jeweils auch kurz, warum diese bedeutsam sind!  
*(Knappe erschöpfende Antwort)* *8 Punkte*
14. Was ist das sogenannte „Transformationsproblem“ von Arbeit und was können Unternehmen zur Lösung des Problems alles unternehmen? In welchen Bereichen werden welche Maßnahmen mit welchen spezifischen Zielen eingesetzt und welche Vor- und Nachteile haben die jeweiligen Strategien der Unternehmen?  
*(Ausführliche Antwort)* *9 Punkte*

**Arbeit und Arbeitsorganisation****(30 Punkte)**

15. Betriebs- und Arbeitszeiten wurden in den letzten Jahrzehnten mehr und mehr voneinander entkoppelt. Was sind die Ursachen?  
(Ausführliche Antwort) 8 Punkte
16. Stellen Sie wesentliche Grundlagen und Aussagen des situativen Organisationsansatzes dar!  
(Ausführliche Antwort) 8 Punkte
17. Für Deutschland lässt sich eine gestiegene Lohnspreizung nachweisen. Was kann Lohnspreizungen kennzeichnen? Welche positiven und negativen Wirkungen werden für große Lohnspreizungen diskutiert?  
(Ausführliche Antwort) 7 Punkte
18. In der Literatur gibt es die These, dass sogenannte Insider gute Möglichkeiten der Interessendurchsetzung in Unternehmen haben und sogenannte Outsider hiervon negativ betroffen sind. Stellen Sie die besseren Möglichkeiten der Interessendurchsetzung der Insider dar und diskutieren Sie mögliche negative Folgen für die Outsider am Arbeitsmarkt!  
(Ausführliche Antwort) 7 Punkte

**Thema Nr. 2****Arbeitsstudium..... 36 min.**

1. Bei der Betrachtung des Unternehmens als soziotechnisches System interagieren vier wesentliche Teilkomponenten miteinander. Nennen Sie die vier Teilkomponenten!
2. In welche Kategorien können die Merkmale menschlicher Leistung unterteilt werden? Nennen Sie zu jeder Kategorie ein Beispiel!
3. Im Zusammenhang mit dem Ausschöpfen der Leistungsbereitschaft eines Mitarbeiters ist häufig von der Maslow'schen Bedürfnispyramide die Rede. Nennen Sie die verschiedenen Stufen dieser Pyramide und geben Sie für jede der Stufen ein geeignetes Beispiel! Unterscheiden Sie dabei nach Wachstums- und Defizitbedürfnissen!
4. Das menschliche Leistungsangebot setzt sich aus unterschiedlichen Komponenten zusammen. Vervollständigen Sie die nachfolgende Skizze mit den vier Komponenten des menschlichen Leistungsangebots und den jeweiligen Prozentsätzen! Zeichnen Sie zusätzlich ein, bei welchem Prozentsatz des Leistungsangebots sich typischerweise die Motivationsschwelle befindet!



5. Welche vier Hauptarten von Maßnahmen können bei der Personalentwicklung unterschieden werden?
6. Erläutern Sie die Motivationstheorie nach Herzberg! Gehen Sie dabei besonders auf den Unterschied von Satisfier und Dissatisfier und ihre Bedeutung ein und geben Sie jeweils zwei Beispiele!
7. Nennen Sie die vier Rechte des Betriebsrates!

**Arbeitsschutz.....36 min.**

8. Nennen Sie mindestens zwei Akteure im innerbetrieblichen Arbeitsschutz und beschreiben Sie kurz deren Aufgabengebiet!
9. Nennen Sie fünf Personen, die bei Unfalluntersuchungen befragt werden sollten!
10. Welche vier Gefährdungsfaktoren sind bei Schweißarbeiten in engen Räumen (z. B. Behältern) bedeutsam? Nennen Sie diese!
11. Nennen Sie jeweils zwei primäre und zwei sekundäre Gefährdungen, die von einer Laser-Materialbearbeitungsanlage ausgehen!
12. Nennen Sie die drei Hauptaufgaben der Unfallversicherungsträger!
13. Nennen Sie vier Verfahren zur Risikobeurteilung und ordnen Sie diese den qualitativen und den quantitativen Verfahren zu!
14. Ordnen Sie die drei Schuldformen nach der Schwere der Schuld!
15. Nennen Sie drei Grundpflichten des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin aus dem deutschen Arbeitsschutzrecht!

**Arbeitswissenschaft.....108 min.**

## 16. Bewertung von Arbeit:

Zur Gestaltung und Bewertung von Arbeitsergebnissen stellen die beiden Begriffe „Effektivität“ und „Effizienz“ zentrale Konstrukte dar.

- a) Definieren Sie den Begriff „Effektivität“!
- b) Definieren Sie den Begriff „Effizienz“!

## 17. Menschengerechte Arbeit:

Häufig wird bei Fertigungstätigkeiten eine Akkordentlohnung vereinbart. Beschreiben Sie die Grundidee eines Akkordlohns und nennen Sie drei Vor- bzw. Nachteile!

## 18. Belastung und Beanspruchung:

Ein zentrales Modell zur Beschreibung von Arbeitsbedingungen stellt das Belastungs-Beanspruchungs-Modell dar.

Zwei Lagerfachkräfte stapeln eine Stunde lang Lebensmittel auf Paletten unterschiedlicher Höhe um. Die Packungen unterscheiden sich in ihrem Gewicht. Da die beiden Fachkräfte in ihrer Konstitution verschieden sind, wirkt sich die Arbeit in unterschiedlichem Maße auf sie aus.

- a) Definieren Sie anhand dieses Beispiels die Begriffe „Belastung“ und „Beanspruchung“!
- b) Ordnen Sie die Merkmale der beschriebenen Tätigkeit anhand der oben beschriebenen Arbeitssituation dem Begriff „Belastung“ zu!
- c) Nennen Sie zwei etablierte Erhebungsmethoden, die eine Ermittlung der Beanspruchung erlauben, und nennen Sie drei entsprechende Messgrößen!

## 19. Physiologie:

Die Wirbelsäule wird in verschiedenen Arbeitssituationen stark beansprucht und ggf. auch geschädigt.

- a) Benennen Sie drei altersbedingte Schädigungen, die in diesem Zusammenhang auftreten können!
- b) Benennen Sie zu jeder der Schädigungen eine mögliche Gegenmaßnahme!

## 20. Arbeitsgestaltung:

Ein zentrales Forschungsprogramm zur Neugestaltung der Arbeit war die Humanisierung der Arbeitswelt. Nennen und erläutern Sie Gestaltungsziele aus dem Gegenstandskatalog des Programmes „Humanisierung der Arbeitswelt“!

## 21. Leistungsmessung:

Zur objektiven Messung geleisteter körperlicher Arbeit wird das sogenannte „kalorische Äquivalent“ herangezogen. Definieren Sie den Begriff des „kalorischen Äquivalents“!

## 22. Arbeitsfelder der Ergonomie:

- a) Definieren Sie die Begriffe „Mikroergonomie“ und „Makroergonomie“!
- b) Ordnen Sie folgende Tätigkeiten den Feldern „Mikroergonomie“ und „Makroergonomie“ zu:
  - Ermittlung einer Zeiterfassungsregelung,
  - Entwicklung eines Entlohnungskonzepts,
  - Bewertung eines Home-Office-Arbeitsplatzes,
  - organisatorische Richtlinien für die Arbeit im Home-Office!

## 23. Kommunikation:

Erfolgreiche Kommunikation zwischen zwei Kommunikationspartnern hängt vom Vorliegen bestimmter Grundelemente ab.

- a) Benennen Sie die notwendigen Elemente für erfolgreiche Kommunikation nach Shannon & Weaver!
- b) Beschreiben Sie eine Online-Konferenz beispielhaft anhand dieser Elemente für Kommunikation!



## 24. Physikalische Umweltfaktoren:

Für die Leistungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler im Distanzunterricht spielen die vorliegenden physikalischen Umweltfaktoren eine wichtige Rolle. Nennen Sie fünf physikalische Umweltfaktoren!

## 25. Umweltergonomie:

Eine punktförmige Lichtquelle mit konstanter Lichtstärke  $I = 2 \text{ cd}$  beleuchtet eine Anzeigentafel. Die Tafel ist von der Lichtquelle  $1,5 \text{ m}$  entfernt. Allgemein berechnet sich die Beleuchtungsstärke  $E(x)$  für eine Entfernung  $x$  von der Lichtquelle mit der Lichtstärke  $I$  nach folgender Formel:

$$E(x) = I/x^2$$

- a) Berechnen Sie die Beleuchtungsstärke der Anzeigentafel!
- b) Wie wird der Zusammenhang genannt, der dieser Berechnung zugrunde liegt?
- c) Welche Maßnahmen können getroffen werden, um die Beleuchtungsstärke zu halbieren?

## 26. Umweltergonomie:

Sie sollen die Arbeitsbedingungen in einem Home-Office optimieren und wenden sich den Umweltfaktoren Luftqualität und Beleuchtung zu. Nennen Sie die Messgrößen und physikalischen Skalen für diese beiden Umweltfaktoren!

**Thema Nr. 3**

*Beachten Sie:*

*Die Antworten auf die folgenden Aufgaben gehen mit unterschiedlichen Gewichten in das Gesamtergebnis ein. Das Gewicht ergibt sich aus der maximal erreichbaren Punktzahl. Insgesamt können 100 Punkte erreicht werden (89–100 Punkte = Note 1, 76–88 Punkte = Note 2, 63–75 Punkte = Note 3, 50–62 Punkte = Note 4, 35–49 Punkte = Note 5). Lesen Sie die Aufgaben genau und beantworten Sie diese ohne Umschweife in knappen und präzisen Sätzen! Bewertet werden neben der sachlichen Richtigkeit auch die Gliederung und Stringenz Ihrer Antworten, die Schlüssigkeit Ihrer Argumente, der sprachliche Ausdruck sowie die Lesbarkeit Ihrer Antworten.*

**Arbeitswissenschaft / Ergonomie****(52 Punkte)**

1. Was ist allgemein Verhaltens- und was Verhältnisprävention? Geben Sie jeweils auch knapp zwei Beispiele!  
(*Knappe Antwort*) 4 Punkte
2. Welcher Zusammenhang besteht zwischen Verhaltens- und Verhältnisprävention?  
(*Knappe Antwort*) 2 Punkte
3. Welche UV-Strahlen können negative Wirkungen auf Menschen haben? Beschreiben Sie zudem die gesundheitsschädlichen Wirkungen von UV-Strahlung auf den Menschen!  
(*Knappe Antwort*) 3 Punkte
4. Psychologinnen und Psychologen unterscheiden vier Ebenen, auf denen sich Stressreaktionen ergeben können. Welche sind dies? Geben Sie auch jeweils ein Beispiel für eine Stressreaktion!  
(*Knappe Antwort*) 6 Punkte
5. Kaluza geht davon aus, dass man sich im Lebenslauf Stresskompetenzen aneignen kann. Welche drei Säulen unterscheidet er dabei und worauf beziehen sich diese? Erläutern Sie jeweils anhand eines Beispiels!  
(*Knappe Antwort*) 5 Punkte
6. Nennen Sie fünf Merkmale des Arbeitskontextes, die als Stressoren in Erscheinung treten können! Zeigen Sie das psychosoziale Gefährdungspotenzial jeweils an einem Beispiel auf!  
(*Knappe Antwort*) 5 Punkte
7. Was konnten die Zyklographie-Versuche von Gilbreth zeigen?  
(*Knappe Antwort in Stichpunkten*) 3 Punkte

8. Was regeln die §§ 3 und 4 des Arbeitsschutzgesetzes?  
(*Knappe Antwort in Stichpunkten*) 5 Punkte
9. Welche Möglichkeiten der Unfallverhütung gibt es? Beschreiben Sie diese in analytischen und knappen Worten!  
(*Knappe erschöpfende Antwort*) 5 Punkte
10. Was ist gemeint, wenn in der Ergonomie von einer „alternsgerechten Arbeitsgestaltung“ gesprochen wird? Gehen Sie dabei auch auf das Defizit- sowie das Kompetenzmodell des Alterns ein!  
(*Ausführliche Antwort*) 5 Punkte
11. Die Dauer und die Verteilung von Arbeitszeit gehen mit gesundheitlichen Risiken für Menschen einher. Welche kennen Sie? Beschreiben Sie knapp die Zusammenhänge zwischen diesen Arbeitszeitformen und die Gesundheit beeinträchtigenden Wirkungen!  
(*Ausführliche Antwort*) 7 Punkte
12. Welche Lärmschädigungen werden für einen Schallpegel von 65–85 Dezibel diskutiert und welche für einen Schallpegel über 85 Dezibel?  
(*Knappe erschöpfende Antwort*) 2 Punkte

**Arbeits- und Personalorganisation****(48 Punkte)**

13. Welche Vorteile haben bürokratische Organisationsstrukturen?  
(*Knappe erschöpfende Antwort*) 4 Punkte
14. Stellen Sie wesentliche Grundlagen und Aussagen von zwei neo-institutionalistischen Organisationsansätzen dar!  
(*Ausführliche Antwort*) 10 Punkte
15. Welche Schwierigkeiten bestehen bei der Festlegung der Kriterien von Leistungsentlohnungsmodellen?  
(*Knappe erschöpfende Antwort*) 5 Punkte
16. Für welche Personengruppen werden Assessment Center bei der Personalauswahl eingesetzt und warum?  
(*Knappe, erschöpfende Antwort*) 4 Punkte
17. Welche Höhe hat der aktuelle Mindestlohn in Deutschland und welche Vor- und Nachteile werden für den aktuellen Mindestlohn diskutiert?  
(*Ausführliche Antwort*) 7 Punkte

18. Der Übergang in den Beruf verläuft nicht immer nahtlos. Was ist unter dem sogenannten „Übergangssystem“ zu verstehen und warum werden Absolventinnen und Absolventen von Personalverantwortlichen in Unternehmen teilweise kritisch betrachtet? Wie könnte das Übergangssystem umstrukturiert werden, um der Kritik Rechnung zu tragen?  
*(Ausführliche Antwort)* *6 Punkte*
19. Beschreiben Sie die Rolle und Bedeutung von Betriebsräten in Unternehmen!  
*(Ausführliche Antwort)* *5 Punkte*
20. Verfahrensgerechtigkeit ist wichtig. Aber welche Maßnahmen und Kriterien sind zu beachten, damit Menschen Verfahren als gerecht/fair empfinden?  
*(Knappe, erschöpfende Antwort)* *3 Punkte*
21. Stellen Sie knapp die zentralen Merkmale und Inhalte der Zwei-Faktoren-Theorie (auch Motivator-Hygiene-Theorie) von Frederick Herzberg dar!  
*(Knappe erschöpfende Antwort)* *4 Punkte*